

# Schülerprojekt räumt Platz eins ab

**Bildung** Schüler der Klasse 11 des Landesgymnasiums für Hochbegabte in Schwäbisch Gmünd gewinnen mit ihrer Präsentation über die Firma Fahrrad Schmidt die zweite Phase eines Schulwettbewerbs.

Schwäbisch Gmünd

Die elfte Klasse des Landesgymnasiums für Hochbegabte (LGH) hat mit ihrer Präsentation in der zweiten Phase des „Business@school“-Schulprojekts den ersten Platz belegt. Das Team setzte sich bei diesem Schulwettbewerb gegen die Mitbewerber der Teams „Buchhandlung Schmidt“ und „Turmtheater“ durch.

**Das steckt hinter dem Projekt**

„Business@school“ ist eine Bildungsinitiative der Unternehmensberatung Boston Consulting Group, die ihren Sitz in München hat. Das Ziel des Schulprojekts ist die Förderung des wirtschaftlichen Verständnisses von Schülern.

Das Projekt wird im Unterricht oder als Arbeitsgemeinschaft von den Schulen für die Jugendlichen angeboten.

„Business@school“ dauert ein Schuljahr und ist in drei Phasen unterteilt. Zu Beginn mussten alle teilnehmenden Schüler ein großes Unternehmen wirtschaftlich betrachten. Dort konnten die Gymnasiasten vom LGH keinen Sieg erlangen.

Erst in der zweiten Phase heimten die LGH-Elftklässler einen Sieg ein. Dort sollten sich die Gymnasiasten ein lokales Unternehmen als Partner aussuchen, dieses untersuchen und dann in Zusammenarbeit mit den Eigentümern oder Betreibern, das Unternehmen nach betriebswirtschaftlichen Kriterien,



Die Gewinner des Schulwettbewerbes (v.l.): Florian Schmidt, Juniorchef, Katharina Jans, Viola Wollnitz, Rasmus Schindehütte, Alessandro von Kleist, Felix Schürzinger und Cornelius Kruse. Foto: privat

wie der aktuellen wirtschaftlichen Situation oder der Zukunftsfähigkeit.

Für diese zweite Phase des Schulwettbewerbs hatten sich

die Gymnasiasten das Unternehmen Fahrrad Schmidt mit Sitz in der Gmünder Weststadt ausgesucht. Unter der Leitung ihres Lehrers Thomas Schäfer befas-

ten sich die LGHler mit der wirtschaftlichen Analyse des Fahrradhändlers. Firmenchef Gerhard Schmidt und Juniorchef Florian Schmidt erklärten sich dabei dazu bereit, den Schülern für deren Projekt einen Einblick in ihr Unternehmen zu gewähren. Über mehrere Wochen unterstützte der Fahrradhandel Schmidt die Gymnasiasten mit Informationen und betrieblichen Kennzahlen. Diese Angaben analysierten die Schüler im Hinblick auf die Kriterien Unternehmensprofil, Markt und Wettbewerber, Wertschöpfungskette und die wirtschaftliche Lage.

Am Ende ihrer Analyse galt es für das Schülerteam, ihre Ergebnisse in einer 15-minütigen Präsentation einer Jury vorzustellen. Mit Erfolg. Denn mit ihrer Präsentation belegte das Team „Fahrrad Schmidt“ des LGH in Stuttgart den ersten Platz belegt.

**Für das Team geht es weiter**

Nach Abschluss der zweiten Phase geht es für die LGH-Schüler weiter. Zum Abschluss des Schulprojekts müssen die Schüler nun noch eine eigene Geschäftsidee entwickeln und diese erneut einer Jury vorstellen, um den Wettbewerb zu gewinnen. Der Gewinner des Schülerwettbewerbs erhält als Preis ein Praktikum bei der Unternehmensberatung Boston Consulting Group.

**Polizeibericht**

**Unfall mit 4000 Euro Schaden Schwäbisch Gmünd.** Ein BMW-Fahrer verursachte nach Polizeinformation aus Unachtsamkeit einen Unfall. Der 31-Jährige erkannte demnach am Montag gegen 16.15 Uhr zu spät, dass ein ihm auf der Lorcher Straße vorausfahrender Opel verkehrsbedingt anhält und fuhr auf. Es entstand ein Schaden von rund 4000 Euro.

**Unfallverursacher flüchtet**

**Schwäbisch Gmünd.** Die Polizei sucht einen flüchtigen Autofahrer, der sich am Montag gegen 14.40 Uhr unerlaubt von einer Unfallstelle entfernte. Der unbekannte Fahrer war mit seinem Auto auf der Herlikofer Straße auf den verkehrsbedingt vor ihm anhaltenden Opel eines 52-Jährigen aufgefahren. Als dieser rechts ran fuhr, um die Personalien auszutauschen, fuhr der Unfallverursacher jedoch ohne anzuhalten einfach weiter auf die B 29 in Richtung Aalen. Bei dem Unfall entstand nach Polizeiangaben am Opel ein Schaden von rund 700 Euro. Hinweise nimmt das Gmünder Polizeirevier unter Telefon (07171) 3580 entgegen.

**Kindergarten beschmiert**

**Waldstetten.** Auf die Außenfassade des Kindergartens im Rechbachweg wurde zwischen Montagmittag und Dienstagmorgen ein 50 mal 50 Zentimeter großes Herz mit roter Farbe aufgespritzt. Hinweise auf den Verursacher nimmt der Polizeiposten Waldstetten, Telefon (07171) 42454, entgegen.

**Versuchter Einbruch in Auto**

**Schechingen.** Laut Polizeibericht versuchte ein Unbekannter am Dienstag zwischen 9.45 und 10.30 Uhr die Scheibe der Beifahrerseite an einem Auto einzuschlagen, das auf dem Parkplatz am Schechingen Weiher an der L 1158 abgestellt war. Der Täter richtete dabei Sachschaden an. Der Polizeiposten Leinzell bittet unter Telefon (07175) 9219680 um Zeugenhinweise.

**Auto völlig zerkratzt**

**Schwäbisch Gmünd.** Rundum zerkratzt wurde zwischen Sonntagabend und Dienstagvormittag ein in der Mozartstraße geparkter Ford C-Max. Da hierdurch ein erheblicher Schaden entstand, bittet die Polizei Schwäbisch Gmünd um Zeugenhinweise unter Telefon (07171) 3580.

**Lkw streift Auto beim Abbiegen**

**Heubach.** Beim Abbiegen von der Karlsbader Straße in die Ostlandstraße streifte ein 44-jähriger Lkw-Fahrer den Opel eines 42-jährigen Fahrers. Dadurch entstand nach Polizeiangaben ein Schaden von rund 2000 Euro.

**Kurz und bündig**

**Senioren des Landratsamts**

**Schwäbisch Gmünd.** Die Ruheständler des Gmünder Landratsamts treffen sich am Donnerstag, 2. März, um 14.30 Uhr im Museumcafé in Waldstetten zum gemütlichen Beisammensein.

**Literatur am Vormittag**

**Schwäbisch Gmünd.** Der Literatur-Lesekreis befasst sich mit zeitgenössischer Literatur. Neue Teilnehmer aller Generationen sind jederzeit willkommen. Das nächste Treffen ist am Donnerstag, 2. März, um 9.30 Uhr in der Spitalmühle. Besprochen wird der Roman „Lagerfeuer“ von Julia Franck.

**Kreatives mit Wolle und Garn**

**Schwäbisch Gmünd.** Am Donnerstag, 2. März, wird von 14.30 bis 16.30 Uhr, erstmals ein neues Kreativangebot im Café Spitalmühle angeboten. Fachfrauen in Sachen Kreatives mit Wolle und Garn geben Ideen, Tipps und Ratschläge für Einsteiger und Fortgeschrittene. Material sollten die Teilnehmer selbst mitbringen. Keine Anmeldung notwendig.

## Närrischer Ball mit vielen Höhepunkten

**Rosenmontagsball** Musikverein Weiler bietet seinen Gästen ein buntes Abendprogramm.

**Schwäbisch Gmünd-Weiler.** Beim Rosenmontagsball des Musikvereins Weiler war wieder gute Laune angesagt. Und das von der ersten Minute an. Eröffnet hatte den Abend der gesamte Hofstaat des TV Weiler, während Holger Kraus anschließend durch ein abwechslungsreiches und buntes Abendprogramm führte.

Schon der Einmarsch der Teeniegarde, Jung- und Prinzengarde sowie dem Prinzenpaar und dem Elferrat des TV Weiler sowie die darauf folgenden Gardetänze sorgten beim Publikum für eine heitere Faschingsstimmung.

**Party bis zum nächsten Morgen**

Abgelöst wurden die Garden und der Hofstaat von den Weilerlern „Omsnomgugga“. Durch ihre Partymusik lockte die Band des Abends, die „Madows“, die Faschingsgäste bis in die frühen Morgenstunden auf die Tanzfläche. Die Kesselberger Musiker rund um Dominik Arnold begeis-



Der Elferrat des TV Weiler sorgt für einen der vielen Höhepunkte beim Rosenmontagsball des Musikvereins Weiler. Foto: Hientzsch

terten mit ihren selbst geschriebenen Liedern. Ebenfalls für närrische Feierstimmung sorgten die Prinzengarde der AG Gmünder Fasnet mitsamt Hofstaat und der Ranzengarde.

Weiter im Programm ging es mit dem Elferrat des TV Weiler,

der mit seinem Auftritt zeigte, dass er auch noch in den stressigen Faschingstagen keine Probleme mit ihrer Koordination, Konzentration und Kondition hat. Ein weiterer Höhepunkt des Abends war der Auftritt des Männerballetts des TV Weiler,

das das Thema Irish Pub eindrucksvoll umsetzten. Einen tollen Ausklang bescherten dem Publikum die Ziegelbergboys.

**Weitere Bilder** vom Rosenmontagsball in Weiler finden Sie auf [www.tagespost.de](http://www.tagespost.de).

## Tanzwütige sorgen für beste Feierstimmung

**Faschingsball** Förderverein des Gesang- und Musikverein Cäcilia Hussenhofen heizt den Besuchern ordentlich ein.

**Schwäbisch Gmünd-Hussenhofen.**

Eine Superstimmung herrschte beim Faschingsball des Fördervereins des Gesang- und Musikvereins Cäcilia Hussenhofen (GMV) in der Mozarthalle. Ein abwechslungsreiches Programm sowie die neue Band „PartyMäxx“ wussten von Beginn an zu überzeugen und sorgten den gesamten Abend für beste Feierstimmung. Als närrischer Remsgockel begrüßte GMV-Vorstand Thomas Kaiser die Gäste und führte durch das Abendprogramm.

Der erste Programmpunkt wurde von der Juniorengarde des Carnevalvereins aus Grabenhausen präsentiert. Mit viel Applaus und dem Ruf nach einer Zugabe wurde der Gardetanz vom Publikum bejubelt.

Nach weiteren Tanzrunden folgte das Männerballett aus Grabenhausen. Mit viel Grazie und sportlicher Akrobatik sorgten die in amerikanischem Glamour gekleideten Tänzer beim Tanz um die Freiheitsstatue für tosenden Applaus.

Beim gemeinsamen Auftritt der tanzwütigen Männer und Frauen des GMV wurden Showeinlagen zum Schuh des Manitu, Hangover und ein sehr graziler Sonnentanz präsentiert. Den Abschluss bildeten die Guggenmusiker der „Altstadtfäger“.

Mit dem neu gestalteten Barbereich im Hallenraum und der Partymusik von „PartyMäxx“ erlebten die Besucher eine ganz neue Atmosphäre. Eine Fortsetzung im nächsten Jahr kann bereits jetzt garantiert werden.



Die Narren verwandelten die Mozarthalle in Hussenhofen in ein Tollhaus. Es wurde gefeiert, getanzt und jede Menge gute Laune versprüht. Foto: privat

**Kurz und bündig**

**Salvator-Gottesdienste**

**Schwäbisch Gmünd.** Die Tradition, Wallfahrtsgottesdienste an jedem Freitag in der Fastenzeit auf dem St. Salvator zu halten, wird fortgesetzt. Dazu lädt die katholische Kirchengemeinde Heilig-Kreuz-Münster an den Schmerzfrestagen ein. An allen Freitagen in der Fastenzeit, angefangen am Freitag, 3. März, findet ein Wallfahrtsgottesdienst mit Predigt statt. Die Wallfahrtsgottesdienste beginnen jeweils um 9 Uhr. Ab 8 Uhr besteht die Möglichkeit der Beichte. Alle Gläubige aus nah und fern sind herzlich eingeladen die Fastenfreitage mitzufeiern.

**Fasten und Wohlfühlen**

**Schwäbisch Gmünd.** Fasten ist eine Möglichkeit, sich von körperlichem und seelischen Ballast zu befreien. Bei einem Fastenkurs an der Gmünder VHS führt die Heilpraktikerin Miriam Weller am Dienstag, 7. März, um 19.30 Uhr in Theorie und Praxis ein. Für den VHS-Kurs sind noch Plätze frei. Anmeldung bei der VHS erforderlich unter Telefon (07171) 925150.